

# 2016 CABERNET SAUVIGNON „RESERVE“

GRAMERCY CELLARS - WASHINGTON, USA



Der Reserve Cabernet ist immer das Beste vom Besten, was der Keller von Gramercy hergibt und wird nur in außergewöhnlichen Jahren und aus ausgesuchten Parzellen gekeltert. Die Basis bildet der fast 50-jährige Bacchus Block in den Red Mountains und in diesem Jahr der noch ältere Phinny Hill Vineyard aus Walla Walla, der für Struktur und Komplexität sorgt. Die Blend besteht aus 93% Cabernet Sauvignon und 7% Merlot. Spontanvergoren, 22 Monate in 40% neuen Holzfässern gereift, unfiltriert und ungeschönt abgefüllt. Ein intensives Monument mit reichlich Lagerpotential von +20 Jahren. Klassische Noten von Cassis, Bleistiftspitze, Mineralien und Waldboden. Am Gaumen hat er jene Festigkeit aka "The Grip" und die kühle Kernigkeit, wie sie den Washington State Weinen zu eigen ist. 2.400 Flaschen

<b>Region</b> Washington	<b>Appellation</b> Columbia Valley AVA	<b>Klima</b> Gemäßigt kontinental mit maritimen Einfluss	<b>Dekantieren / Karaffieren</b> Ja	<b>Empfohlene Trinktemperatur</b> 16-18°
<b>Empfohlenes Glas</b> Bordeauxglas	<b>Boden</b> Basalt, Löss, Sand	<b>Höhe über N.N.</b> 240 - 440 Meter	<b>Anbau</b> naturnah und nachhaltig	<b>Lagerfähigkeit</b> 15 bis 25
<b>Rebsorte</b> Cabernet Sauvignon, Merlot	<b>Ausbau</b> in Barriques mit einem Neuholzanteil von 40%	<b>Alkoholgehalt</b> 14%	<b>Internationale Bewertungen</b> 96 P. eRobertParker	<b>Restzucker</b>



Dass eine Weinprobe ein ganzes Leben umkrempeln kann, davon haben wir bereits gehört. Allerdings ist die Geschichte von Greg Harrington außergewöhnlich. Mit 26 bestand er 1996 die harte Prüfung zum Master Sommelier - als jüngster Kandidat überhaupt. Seit dieser Zeit kennen wir uns und durch einen Zufall haben wir uns in Hamburg 2017 nach einer Präsentation wiedergetroffen. Greg arbeitete als Winedirector für die besten amerikanischen Küchenchefs wie Wolfgang Puck, Emeril Lagasse, Joyce Goldstein und großartige Master Sommeliers wie Michael Bonaccorsi (RIP 2004). Auf [www.weinamlimit.de](http://www.weinamlimit.de) weiterlesen.